

LEITBILD - YOGA SCHWEIZ SUISSE SVIZZERA

Berufsverband

Vorwort

Das Leitbild dient den Mitgliedern von Yoga Schweiz und verwandten Interessengruppen als Grundlage, sich ein klares Bild über die Visionen, Richtlinien und Aufgaben von Yoga Schweiz zu machen und sich in der Öffentlichkeit einheitlich darzustellen.

1. Visionen

Yoga Schweiz

- gilt als einziger Ansprechpartner für Yoga bei den qualitätssichernden Verbänden, Behörden oder ähnlichen Organisationen;
- ist die kompetente und neutrale Referenz für Yoga in der Schweiz;
- wird für die Kommunikation zum Thema Yoga als erste Adresse in der Schweiz wahrgenommen.

2. Ethische Richtlinien

Yoga Schweiz

- heisst alle an Yoga interessierten Menschen willkommen und pflegt einen respektvollen Umgang unter seinen Mitgliedern.
- erklärt sich den Weisheits- und Lebenslehren des Yoga verbunden und bewahrt diese als Kulturgut;
- vertritt unterschiedliche Yogarichtungen und Übungsstile;
- verhält sich politisch und konfessionell neutral und enthält sich jeder über den Verbandszweck hinaus gehenden politischen, konfessionellen und wirtschaftlichen Tätigkeit.

3. Qualitative Ausrichtung

Yoga Schweiz

- garantiert die Fachkompetenz der von ihm zertifizierten Lehrkräfte und die Qualität deren Lehrtätigkeit;
- verlangt zur Erlangung des Yogalehr-Diploms eine vierjährige Ausbildung an einer von Yoga Schweiz anerkannten Ausbildungsschule, sowie den erfolgreichen Prüfungsabschluss nach den Kriterien der EYU (Europäischen Yoga-Union);
- anerkennt Absolventen gleichwertiger Yogaausbildungen.

4. Kernaufgaben

Yoga Schweiz

- bewahrt die Lebendigkeit und Offenheit des Yoga;
- informiert zu allen Aspekten des Yoga;
- erlässt Richtlinien über Inhalt und Umfang der Ausbildung und sorgt für deren Einhaltung;
- sichert
 - die Qualität der Ausbildung und Diplome mit einer zentralen und von den Ausbildungsschulen unabhängigen Prüfung;
 - die Qualität der Weiterbildung der Yogalehrenden;
 - die Aus- und Weiterbildung der Prüfungsexpert/innen;
- pflegt den Kontakt zu relevanten Organisationen und Verbänden auf nationaler und internationaler Ebene und setzt sich dafür ein, dass diese Kontakte der Stärkung des Yoga dienen;
- setzt sich für die Anerkennung des Berufs Yogalehrer/in bei Behörden und Institutionen ein;
- informiert seine Mitglieder und verwandte Interessengruppen mittels seiner Publikationsorgane.

5. Verbandsprofil

Yoga Schweiz

- ist ein Berufsverband mit dem Ziel, die Interessen der Mitglieder optimal zu vertreten;
- ist ein gesamtschweizerischer Zusammenschluss von Ausbildungsschulen, diplomierten und anerkannten Yogalehrenden YS, Studierenden an einer von Yoga Schweiz anerkannten Ausbildungsschule, Yogapraktizierenden, Gönnermitgliedern und Ehrenmitgliedern;
- verteilt die Aufgaben und die zu erbringenden Dienstleistungen auf die Geschäftsstelle, den Vorstand, Kommissionen und Arbeitsgruppen. Ausser der Geschäftsstelle, die für das operative Geschäft zuständig ist, arbeiten die meisten anderen ehrenamtlich;
- finanziert sich hauptsächlich über die Mitgliederbeiträge.